



Prof. Dr. Peter Pospiech

Direktor der Klinik für Zahnärztliche Prothetik
und Werkstoffkunde, Universität des Saarlandes

Lebenslauf

1982 - 1987	Studium der Zahnmedizin an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf
1987 - 1990	Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik der Universität Regensburg (Direktor: Prof. Dr. Dr. h. c. W. Gernet)
Frühjahr 1989	Gastarzt an der University of Adelaide/Australien
Seit 1991	Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik der LMU München (Direktor: Prof. Dr. Dr. h. c. W. Gernet)
seit SS 1992	Oberarzt und Leitung der Sektion Zahnärztliche Werkstoffkunde und Materialprüfung
Mai 1997	Habilitation und Erhalt der Venia legendi
November 1997	Anerkennung als „Qualifiziert fortgebildeter Spezialist für Prothetik“ der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde (DGZPW)
seit August 1999	Beiratsmitglied als Vertreter der Prothetik in der AG Keramik
August 1999 - April 2000	Forschungsaufenthalt an der University of Washington in Seattle
November 2000	Erhalt des Jahresbestpreises der DGZMK
März 2001- Mai 2002	C 3- Professor für Zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde an der LMU München
Seit 1. Juni 2002	Direktor der Klinik für Prothetik und Werkstoffkunde der Universität des Saarlandes
Seit November 2002	Fortbildungsreferent für Prothetik der Zahnärztekammer des Saarlandes

Seit 01. Januar 2007 Geschäftsführender Direktor der ZMK-Kliniken

Seit Oktober 2008 Studiendekan für Zahnmedizin

Hauptarbeitsgebiete: Klinische Anwendung vollkeramischer Systeme, Angewandte Werkstoffkunde
(Keramiken, Befestigungszemente, Abformwerkstoffe), Adhäsivtechnik, Klinische
Anwendung teleskopierender Prothesen und implantatgestützter Zahnersatz,
Unverträglichkeitsreaktionen auf Zahnersatz, Gerostomatologie